



Herrliberger-Sammlung Burg
Ortsmuseum Mühle
Archiv Ortsgeschichte

Jahresbericht 2014

I. Januar bis 31. Dezember

- I. Statistik**
- II. Museumsbetrieb**
- III. Schenkungen und Neuerwerbungen**
- IV. Dank**



I. Statistik

		<u>2014</u>	<u>2013</u>
Burg Maur	Herrliberger-Sammlung / Kunstkammer / Salomon	1320	2118
	Druckwerkstatt Burgkeller	679	490
	Basteln im Burghof	40	-
Ortsmuseum Mühle	Ausstellungen Treichler-Stube / Pétua-Zimmer / Mühlenwinde + Ökonomieteil / Saustall	509	784
Sagi Maur	Schweizer Mühlttag 2014 + Passanten	1220	1020
Infostand Archiv AO	Maurmer Kalender 2015	300	-
Interne Besucher	Lieferanten / Besprechungen / Vorstandssitzungen	111	-
Gebuchte Führungen (pro Führer)	insgesamt Burg / Mühle / Druckwerkstatt	32	40
Ordentl. Öffnungen	offizielle Öffnungen	24	24
Öffentliche Veranstaltungen (Tage)	Schweizer Mühlttag	1	1
	offiz. Führungen KK+OM	3	1
	Chilbi-Märt	2	2
	Gautschete Gilde Gutenberg	1	-
	Stand Maurmer Kalender 2015	2	-
Öffnungen (Stunden)	ordentliche:	72	72
	ausserordentliche (zusätzliche Stunden):		
	Schweizer Mühlttag	6	4
	I Konfirmations-Apéros (Burg offen)	4	4
	Chilbi-Märt	10	10

Die Stunden für die Führungen konnten nicht gezählt werden, weil von unterschiedlicher Dauer.

II. Museumsbetrieb

Allgemein Die detaillierten Angaben betr. Verein Museen Maur sind im Jahresbericht des Präsidenten einzusehen. Die für diesen Bericht wichtigsten Angaben wie folgt:

Kuratorium / Vorstand Austritt gemäss Konstituierung Gemeinderat vom 14. April: Unsere Kulturvorsteherin Delia Jäggi-Lüthi, Ebmatingen, verlässt unser Gremium und übernimmt ein anderes Ressort im Gemeinderat.

Eintritt: Neuer Gemeindevertreter im Vorstand Verein Museen Maur: Kulturvorsteher Felix Senn, Maur.

Die Vorstandsmitglieder sind: Rolf Fürst, Beisitzer, zuständig für Betreuung Archiv Ortsgeschichte AO; Mario Galli, Präsident Verein Museen Maur VMM; Walter Goldsmith, Vizepräsident und Kassier; Jürgen Grote,

Kuratorium, Verantwortlicher für das Ortsmuseum Mühle OM; Delia Jäggi-Lüthi, Vertreterin des Gemeinderats (bis April); Felix Senn, Vertreter des Gemeinderats (ab April); Susanna Walder, Kuratorium und Vertreterin der Herrliberger-Sammlung HS; Bruno Weber, Aktuar und wissenschaftliche Beratung.

Mitglieder / Aufsichten / Todesfälle

Neumitglieder: Ueli Knoblauch, Maur; Pfr. Pascale Rondez, Forch; Emmi Vollbrecht, Forch; Eva Werts-Stiefel, Forch.

Austritte: Hans Schweizer, Maur (infolge Todesfall); Ruth Bühler-Zweifel, Volketswil.

Betreuung der Aufsichten durch Katrin Wasmer. Verantwortliche Aufsichten: Karin Böhler, Jürgen Grote, Robert Ramsauer. Organisation Apéros: Ornella Broggi.

Todesfall: Dr. Ing. agr. Hans Schweizer (1926-2014), Gemeindepräsident in Maur von 1974-1986, war für das Kulturleben in der Gemeinde Maur über seine Amtszeit als Magistrat hinaus eine prägende Persönlichkeit. Ihm verdanken die Museen Maur ihr heutiges Bestehen, war er doch, zusammen mit Werner Suter, Initiant für die Gründung der damaligen Herrliberger-Sammlung (heute Museen Maur), Gründungsmitglied 1992 des Vereins Freunde der Herrliberger-Sammlung und vor allem auch ansprechbarer Förderer der Sammlung seit ihrem Bestehen (1972). Bis 2012 nahm er regelmässig an den Mitgliederversammlungen des Vereins und an den Veranstaltungen der Museen Maur mit grossem Interesse teil. Hans Schweizer verdanken wir viel und werden ihn immer in guter Erinnerung behalten und noch oft von ihm reden.

Mitgliederversammlung/ 2. Teil

9. April: Mitgliederversammlung Verein Museen Maur im Theatersaal der Mühle Maur. Unter dem Motto „Die drei Säulen der Museen Maur“ wurde als erstes Thema die Aktualität des Archivs Ortsgeschichte aufgegriffen: Vorstellung der Tätigkeiten des Archivs und vor allem des neuen „Maurmer Kalender 2015“, der 12 alte Fotografien (mit beschreibendem Text von Elsbeth Stucki) sowie die Gemeindechronik beinhalten wird. (Präsentation: Rolf Fürst); als zweites Thema wurden die Neuzugänge, Schenkungen und Erwerbungen im Ortsmuseum Mühle durch Jürgen Grote mit entsprechenden Geschichten präsentiert. Für die Herrliberger-Sammlung zeigte Susanna Walder auf – in Vorschau auf die neue Ausstellung „Rarität schöni Rarität!“ in der Burg – wie die Museen Maur manchmal durch Zufall zu sensationellen Exponaten kommen können. Bruno Weber orientiert im Hinblick auf die genannte Ausstellung über den neuesten Stand der Kenntnisse von „Ausrufern in ihrer fünffachen Gliederung“ gemäss den fünf Sinnen. Der Imbiss wurde von Ornella Broggi und Margrit Eggenberger ausgerichtet. (Mitgliederversammlung I. Teil siehe Jahresbericht Präsident VMM).

Studienreise Verein

28. Juni: Die Studienreise zum Kloster Muri (Vormittag) und ins Stroh-museum Wohlen (Nachmittag) wurde aus aktuellem Anlass geplant – einerseits interessierten uns die Glasgemälde des Klosters Muri (im Vergleich zum Glasgemäldezyklus von 1511 in der Kirche Maur, heute im Gotischen Haus in Wörlitz; s. auch Ausst. KK 2012) – andererseits waren es die in der Mühle Maur ausgestellten Strohmuster eines Ferggers, das am Mühlentag 2014 vorgeführte Strohhandwerk von Rosmarie und

Göpf Kaufmann aus Zufikon (einer der letzten „Hüetler“), und nicht zu vergessen Herrliberger's Ausrufer Nr. 72 Schinhüt!, die uns das Museum in Wohlen auswählen liessen. Das Mittagessen im Hotel Delphin in Meisterschwanden und ein wohlverdienter „Augenschmaus“-Zvieri im ehem. Reitstall und Park des Stroh museums Wohlen sorgten für die kulinarische Zufriedenheit der Teilnehmer. Reise mit Busunternehmen Ryffel AG, Uster. Alle 42 Teilnehmer waren von den Führungen im Kloster wie auch im Stroh museum begeistert (Walder/Weber/Galli).

**Museumsbereiche
Burg / Mühle / Archiv:**

**Ausstellungen /
Veranstaltungen /
Schweizer Mühltage /
Chilbi-Märt Muur /
Gautschete
Gilde Gutenberg
Fernsehen SRF**

31. Mai: Bei herrlichem Wetter bot der erfolgreiche Grossanlass Schweizer Mühltage 2014 der Veranstalter Museen Maur und Gewerbeverein Maur wiederum vielen Interessierten aus nah und fern ein vielseitiges Programm: Betrieb der Sagi (einige bereitgestellte Baumstämme wurden mit der Eingattersäge mit Wasser- und Motorantrieb nach alter Manier von den Fachleuten verarbeitet) mit Demonstrationen und Besichtigungen des Maschinenraums, Festwirtschaft mit Grill und reichhaltigem Kuchenbuffet. Musikalische Unterhaltung der Ländlerkapelle „Plauschörgeler vom Sunneuer“ Hans Kobel, Meilen. Besondere Attraktionen: Auftritt des Jodelclub „Schwyzerhüsli“ Dübendorf unter der Leitung von Stefan Eberle, Vorführung eines alten Traktors der Hobby-Oldtimer-Traktorenfahrer aus Gossau sowie der Auftritt von 5 Alphornbläsern. Im Ortsmuseum Mühle führte das Ehepaar Rosmarie (Stroh schmuck) und Gottfried Kaufmann („Hüetler“ = Hutherstellung) aus Zufikon AG das alte Strohhandwerk vor; ausgestellte Strohbänder-Muster eines Ferggers waren in der Treichler-Stube zu betrachten. In der Mühlenwinde arbeiteten 2 Damen der Webstube Wil ZH am Webstuhl aus dem 19. Jh. (Klär Nussbaum) und im Ökonomieteil führte Erbauer Fritz Egli seine elektr. angetriebene Modell-Sagi vor. Der Mühlenknecht Jürgen Grote führte die Besucher durchs Haus. In der Burg Maur waren die Ausstellungsräume und die Druckwerkstatt mit Vorführungen von Kupferdruck (Jan Leiser) und Buchdruck (Gilde Gutenberg) geöffnet. Samuel Wyder bot den ganzen Tag Kurzführungen in der Herrliberger-Sammlung an. In der Burgwinde war der Dia-Projektor mit alten Ansichtskarten aus Maur in Betrieb. Im Burghof bastelte Anja Walder mit Kindern lustige und fantasievolle Stroherzeugnisse, die die Kleinen dann auch sehr stolz der Kamera präsentierten. Insgesamt waren ca. 55 freiwillige Arbeitseinsätze nötig, Planung und Vorarbeiten nicht einbezogen. (Organisation Mühltage: Jakob und Lucie Frei, Gewerbe; Jürgen Grote, Museen; Leo Häfliger, Gewerbe; Marianna und René Meier, Museen; Susanna Walder, Museen; Urs Kunz, Förster.)

6./7. September: Wie jedes Jahr waren an den beiden Tagen des Chilbi-Märt Muur Burg Maur und Ortsmuseum Mühle geöffnet; Jürgen Grote bot öffentliche Führungen durchs Haus an und Samuel Wyder betreute die Besucher in der Herrliberger-Sammlung mit Kurzführungen. In der Druckwerkstatt führte der Kupferdrucker Jan Leiser sein Handwerk vor und liess die Besucher aktiv mitwirken. Die Betreuer des Archivs Orts geschichte informierten an ihrem Stand an der Burgstrasse über den neuen „Maurmer Kalender 2015“ (s. unter Archiv AO).

6. September: Gautschete Gilde Gutenberg. Mit einem Spektakel der besonderen Art machte die Gilde Gutenberg auf sich aufmerksam. Nach einer Erfrischung im Festzelt wurden zwei Anwärterinnen auf eine Mit-

gliedschaft der Gilde kurzerhand gepackt und in einem kleinen Umzügelein zum Brunnen „vor den Toren der Druckwerkstatt Burg“ abgeführt. Die Damen wurden – unter Beisein von ca. 50 belustigten Zuschauern – neben dem Brunnen mit Kübeln voll kaltem Wasser getauft.

13. November: Vernissage Ausstellung „Raritet schöni Raritet! Ausrufer und Guckkasten“. Nach einjähriger Vorbereitungszeit wurde am Donnerstagabend glanzvoll mit ca. 100 Gästen die neue Ausstellung in der Burg (KK und HS) eingeweiht. Die Vernissage fand wie immer im Mühlesaal statt (Org. Susanna Walder). Die Hauptakteure an diesem Abend waren der Strassenmusikant Francesco Nodari aus Ascona und die Schauspielerin Gerda Zangger. Nicht zu vergessen die 3 Ausrufer der Zunft Hard, die sich im Publikum befanden. Nodari eröffnete den Abend mit einem Ausruferlied, von denen er einige in Italienisch, Französisch und Englisch im Laufe des Abends in Begleitung seiner Handharmonika zum Besten gab (in der Kunstkammer ist Nodari durch den Künstler Heinz Keller, Winterthur, in einem Farbholzschnitt in authentischer Kleidung verewigt). Gerda Zangger's grossartige Lesung „Über die Zürcher Messe auf dem Münsterhof“ von Olga Amberger zog die Zuhörer in ihren Bann. Einführung in den Abend machte Susanna Walder, Bruno Weber stellte sein Konzept der Ausstellung vor: „Die Ausrufer in ihrer fünffachen Gliederung gemäss den fünf Sinnen, als da sind allerhand akustische, optische, olfaktorische, gustatorische und haptische Ausrufer vormals wie heute“. Anschliessend wechselte man die Lokalität und ging in die Burg, wo die Besucher einen ersten Augenschein unter Anleitung von Bruno Weber (Ausrufer Kunstkammer) und Susanna Walder (Guckkästen Herrliberger-Sammlung) nehmen konnten. Im Burgkeller ging es während des Apéros (Broggi, Eggenberger, Wasmer) hoch zu und her. Nodari gab noch einige Lieder zum Besten; die Stimmung war äusserst heiter und es wurde mitgesungen. Unter den Gästen weilten einige Leihgeber und Sponsoren (s. Schenkungen und Ankäufe; Dank).

1. Dezember: Eröffnung Adventsfenster Banner Herrliberger-Christbaum-Verkäufer, ohne Apéro (aus zeitlichen Gründen). Die Fa. Bost GmbH., Maur, montierte das 5 m hohe beleuchtete Banner an der Südfassade der Burg Maur und übernahm wiederum einen Teil der Kosten.

10. Dezember: Fernsehaufnahmen im Burgkeller betr. Photochroms in der Burg Maur, insbesondere der alte Lithostein der Fa. Vontobel, Feldmeilen war von Interesse. Der Beitrag im Interview mit Brigit Weibel, TV-Inlandkorrespondentin für Zürich/Schaffhausen, wurde in der Tageschau vom 12. Dez. um 19.30 Uhr ausgestrahlt, mit Erwähnung Museen Maur. Aufgeschaltet auf unserer Homepage/Rückblick (Susanna Walder).

11. Dezember: Noch vor Jahresabschluss wurde eine Neuordnung und Ergänzung der Bilder im Salomon-Kabinett vorgenommen. Neu: „Jagdszene“, Aquarell von Salomon Landolt, Skizze zum Gemälde „Herbstmorgen mit Entenjagd“. Die Skizze stammt aus der Sammlung von Pfr. Dr. h.c. Wilhelm Bernoulli, Greifensee, und ist eine Schenkung von Werner Suter an die Museen Maur (s. JB 2013). Ebenfalls neu und gleicher Herkunft: „Zwei Kuriere zu Pferd“, Aquarell, Leihgabe von Werner Suter, Maur (Bruno Weber, Susanna Walder).

20. Dezember: Letzter Öffnungstag der Museen Maur (für Gäste und Besucher) und Jahresabschluss für Mitglieder mit vorweihnachtlichem

Jahresrückblick. Zwei Führungen durch die neue Ausstellung „Raritet schöni Raritet!“ (Bruno Weber, Susanna Walder). Gäste an der Führung waren Mitglieder der Gilde Gutenberg und eine offizielle Besucherin. Mit Glühwein und Gebäck, serviert von Ornella Broggi und Margrit Eggenberger, deren grosser Arbeitsaufwand geschätzt und verdankt wurde. Ebenfalls ging ein Dank an Gisela Goehrke für publizierte Artikel in der Maurmer Post. Geehrt und verdankt wurden auch unser Vereinspräsident Mario Galli und dessen Stellvertreter Walter Goldsmith für ihre unterstützende Mithilfe während des Jahres.

Ortsmuseum Mühle Tätigkeiten

In der Werkstatt wurden folgende Gegenstände gereinigt, konserviert und für die permanente Ausstellung vorbereitet (Jürgen Grote): Flügel-Waschmaschine, die nach Bearbeitung von der Trotte in die Mühlenwinde transportiert wurde (Mithilfe Toni Inderbizin); intensive Reinigung und Reparatur des Brotkastens (Mühlenwinde); Reinigung und Sanierung der Bodenfläche vom Bindemäher (Mithilfe Hans Meier); Sichtung und Entgegennahme von diversen Gegenständen (s. Schenkungen). Vorbereitungen für den Schweizer Mühlttag, u. a. Installation und Funktionsprüfung Modell-Sagi (Mithilfe Fritz Egli). Für den alten Brotkasten aus der Gemeinde stellten die Primarschüler der Klasse Philip Urner, Schulhaus Pünt, (fast lebensechte) Exponate her – diverse Brote und Gebäcke aus Pappmaché (sehenswert!).

Druckwerkstatt: Gilde Gutenberg / Kupferdruck

Die Gilde Gutenberg mit „Heimrecht“ in der Druckwerkstatt Maur ist jeden ersten Samstag im Monat anwesend. Die über 70 Mitglieder werden zum Aufarbeiten anstehender Arbeiten und für die Mitarbeit in der Burg mit dem vereinseigenen Newsletter „Reminder“ zum Dienst angeboten. Am Chilbi-Märt gautschten sie zwei neue Mitglieder. Als Vorschau für die Ausrufer-Ausstellung druckten sie ein Werbeblatt im Bleisatz, das am Chilbi-Märt verteilt wurde. An Führungen werden eigens gedruckte Blätter verteilt (als Erinnerung an den Anlass), was von den Besuchern sehr geschätzt wird. Am 20. Dezember feierte die Gilde den Jahresabschluss mit ihren Mitgliedern in der Burg Maur.

Kupferdrucker und Künstler Jan Leiser ist am 3. Samstag im Monat im Einsatz. Seine Besucher wurden angeregt, selber die Kunst des Kupferstechens auszuprobieren, was viel Anklang fand. Für die Führung der Zünfte zur Waag und Schmiden erstellte er im Auftrag der Gastgeber (Vorsteherchaft Waag) eine Radierung auf Kupferplatte, die den Gästen (Vorsteherchaft Schmiden) als Bhaltis mitgegeben wurde. Von der Fa. Mettler-Toledo AG Greifensee erhielt er den Auftrag, eine Kupferplatte mit Abzügen für den Anlass im September herzustellen, mit Unterschriften der Teilnehmer.

Führungen: Burg / Mühle / AO

Gebuchte Führungen: Gerda Schwyter, Männedorf, Geburtstag für Zünfter (HS/KK/BK Kupferdr.); Markus Gossweiler, Susanne Graf, Dank an Sekretärin von B. Sauter (HS/KK/BK); Gerda Schwyter, Männedorf, für Freunde (HS/KK/BK Kupferdr.), Renate Hertach, Kiwanis-Club Schweiz (BK/KK/HS); Sefine Trottmann, Ebmatingen, Familie (OM); Erika Schenkel, 6. Primarklasse Ebmatingen (HS/BK); Evang.-ref. Kirchgemeinde, Konfirmationsapéro (HS/KK); Sämi Wyder, Familienfeier (BK/KK/HS); René Kalt, Maur: Vorsteherchaft Zunft zur Waag und Zunft zur Schmiden (BK Kupferdruck Jan Leiser/HS); Beatrix Gall, Ebmatingen:

Freunde der Familie, Verwandte (BK/KK/HS); Dr. Aldo Imperatori: Study-Club Zürich (KK); Fa. Mettler-Toledo AG (Schweiz), Greifensee: Grossanlass für 50 Personen mit Apéro (Broggi/Wasmer/Eggenberger), Führung Mühle (Grote), Kupferdruck (Leiser), Buchdruck (Haerberli/Schickli), Herrliberger-Sammlung (Walder); Hansruedi Andres, Effretikon: Wandergruppe Rotary Illnau-Effretikon (BK/KK/HS); Urs Anderwert, Meilen: Treffen der Ehrenmitglieder VZGV (BK/KK/HS); Frau Sybille Berner, 3. Primarklasse Schule Aesch (OM); Grütli-Stiftung, Zürich (HS/BK); Susann Gilg, Kilchberg, für Freunde (BK/KK/HS); Werner Stappung, Rheinach BL, Kultur-Gruppe (OM/BK/KK/HS); Brigit Weibel und Kameramann, Fernsehen SRF Tagesschau (BK/KK/HS); Gilde Gutenberg, Vereinstreffen (BK/KK/HS); VMM Führung anlässl. letzter Öffnungstag (KK/HS).

Benutzung der Herrliberger-Stube: Am 14. April anlässl. Konstituierung des Gemeinderats; am 8. Juli anlässl. Konstituierung der Schulpflege.

Nicht gebuchte öffentliche und private Führungen: Diverse Führungen durch Mühle und Sagi (Jakob Frei, Jürgen Grote, Hans Meier, Hugo Oetiker), Burg anlässl. Mühlentag, Chilbi-Märt (Samuel Wyder) sowie an ordentlichen Öffnungstagen und Vernissage (Werner Suter, Susanna Walder, Bruno Weber), Druckwerkstatt (Kupferdruck Jan Leiser), Buchdruck (Edi Fueter, Heiner Steinmetz, François Haerberli und Max Schickli).

**Werbung:
Presse / Online
Artikel MP**

Für Mitgliederwerbung wurden insgesamt 4 Artikel in der Maurmer Post veröffentlicht (Gisela Goehrke); Elsbeth Stucki verfasste den Artikel über den neuen Maurmer Kalender 2015; zusätzlich erschien ein Info; Anzeiger von Uster; Zürcher Oberländer; regio.ch; desgleichen Print- und Online-Artikel zu Mühlentag und sonstigen Anlässen. Online-Werbung im Zürcher Oberländer/AvU; Online-Veranstaltungskalender Zürcher Oberländer/AvU (alle Veranstaltungen und Ausstellungen immer aktuell am Tag). Spezielles bewegliches Banner auf Frontseite ZOL-Online für Schweizer Mühlentag, Ausstellungen „Bunte Versammlung“ und „Raritet schöni Raritet!“. Aktuelle Anlässe auf Tourismus ZüriOberland online (www.trzo.ch), Museen Region Muse-um-Zürich (www.muse-um-zuerich.ch), Eventbooster; Online-Telefonbuch local.ch. mit Werbetext Museen Maur und Banner. Laufende Gestaltung und Erstellung von Werbematerial für Presse und Online sowie intern (Susanna Walder).

Newsletter online

Es wurden 2 Newsletters verschickt: 19. Mai / 25. August (S. Walder).

**Drucksachen
Inserate/
Ausstellungsflyer
Postversand/Dorfweibel/
Plakate
Bus und Forchbahn/
Banner Mühlentag**

Fahrplan SGG mit ganzseitigem Inserat; ganzseitiges Inserat Broschüre Schweizer Mühlenfreunde VSM. Print-Ausgabe Telefonbuch Zürich „Die Gelben Seiten“ mit Farbinserat in der Rubrik „Museen“, Freizeitbroschüre Tourismus ZüriOberland; Broschüre Bücher-Antiquariatsmesse Zürich. 2 Inserate Maurmer Post (Kalender); Veranstaltungskalender Maur (Inserat), Werbeblätter und Plakate für Veranstaltungen, die alle mit dem neuen Logo versehen wurden (Gestaltung und Layout S. Walder).

Für den Mühlentag werden in der Forchbahn und in den Maurmer Bussen der VBZ (gratis) Plakate platziert. Plakate in den VBZ-Bussen auch für den Maurmer Kalender 2015 im September. Die KITAG (Kant. Ver-

waltung Rest. Schiffflände) stellte für den Mühltentag gratis den Werbeplatz (beim Spielplatz) für das Werbebanner zur Verfügung. Ein weiteres Banner stand beim Dorfplatz Maur. Streuung der Werbeblätter (Köbi Frei), Platzierung Plakate (Jürgen Grote). Werbesteller an der Schiffflände Maur. Verteilung der Mühltentag-Werbung in jede Haushaltung durch den Dorfweibel (Druck: Schrupf AG, Ebmatingen).

Für die Ausstellung „Raritet schöni Raritet! wurde ein 4-seitiger Flyer mit einer Auflage von 4000 Ex. gedruckt. (Bilder: Schmidt, Auderset; Text: Weber; Layout u. Gestaltung: Walder; Ausrichtung: Haeberli; Druck: Gutenberg-Druck).

Bereitstellung und Postversand von ca. 1500 Couverts anlässlich Ausruf-Ausstellung durch Ornella Broggi, Karin Böhler, Margrit Eggenberger, Susanna Walder und Katrin Wasmer.

Homepage

Die Homepage wurde laufend aktualisiert durch Susanna Walder und technisch hervorragend betreut durch Webmaster Arthur Wettstein. Arthur Wettstein verarbeitete rückwirkend und laufend alle Protokolle der Vorstandssitzungen des Vereins und schaltete sie für internen Zugang auf die Homepage.

Herrliberger-Wein

Einkauf von RieslingxSylvaner und Pinot noir Auslese im Weingut Schipf in Herrliberg nach Bedarf für eigene Anlässe, Führungen, Mühltentag, Chilbi-Märt, Abgabe an Privatpersonen. Druck von neuen Etiketten (neuer Jahrgang) durch Gilde Gutenberg und bekleben der Flaschen durch Organisator Walter Goldsmith (ca. 4 Tage Aufwand) und Jürgen Grote.

Mitgliedschaften Vereine Kulturerbe ZOL

Der Verein Museen Maur ist Mitglied oder regelmässiger Teilnehmer bei folgenden Vereinigungen: Muse-um-Zürich (regionale Museen Kt. Zch.); Präsidentenkonferenz Vereine Maur für Veranstaltungskalender; Tourismus ZüriOberland; Archivarentreffen ZOL; Kläui-Bibliothek Uster; Antiquarische Gesellschaft Zürich; Schifffahrts-Genossenschaft Greifensee SGG (Aktionär); Zürioberland Kulturerbe (Mitglied); Mediamus; Verein Schweizer Museen VMS.

Am 15. Mai fand in der Herrliberger-Stube Burg Maur die erste fruchtbare Aussprache betr. Zürioberland Kulturerbe statt, mit folgenden Teilnehmern: Initiator und Projektleiter Hans Thalmann, Uster; Arbeitsgruppenmitglied Pat Alder (Initiatorin Muse-um-Zürich); VS Museen Maur – M. Galli, F. Senn (Gemeinderat Kultur), R. Fürst, B. Weber, S. Walder).

Kurse

Rolf Fürst belegt folgende Kurse: Recherchen im Online-Katalog (Staatsarchiv Zürich); Kurs „Geschichten sammeln – wie produziere ich ein Audiodokument“. Der Kurs vermittelte professionelles Know-how zu Interviewtechnik, Audiotechnik, Bearbeitung und Schnitt. Im Rahmen des Kurses wurden Erzählprojekte mit Zeitzeugen realisiert und als Sammel-CD „Fäden ohne Ende“ herausgegeben (mit Beitrag Rolf Fürst).

Liegenschaften Bauarbeiten Reparaturen

Im Januar wurde die bröckelnde Wand im Ausstellungsbereich Gang OM neu verputzt. Im August wurde die alljährliche Spezialreinigung der Fa. Zeitdruck in allen Ausstellungsbereichen OM durchgeführt. In der Burg

Reinigung	Maur mussten die hängenden Scharniere der Türe mit Feuerschutz zur Burgwinde repariert werden. Im Dezember wurde im Salomon-Kabinett eine Wand neu gestrichen.
Inventar allg.	Das Inventarsystem MuseumPRO wurde von der Fa. Wassermann Informatics soweit neu entwickelt, dass das Modul Kunst in der Testphase problemlos lief auf Filemaker FM 13. Ende März kam P. J. Wassermann nach Maur ins Archiv, studierte unser bisheriges System und nahm auch Vorschläge für zusätzliche, uns wichtige Felder entgegen. Bis Ende Jahr wurden die bisherigen Daten ins neue System übertragen. Anschaffung und Bestückung von 3 Zusatzspeichern für hoch auflösende Bilder (Schmidt, Wettstein, Walder), bis sie ins Inventarsystem integriert und beim Provider Jochen Hondts in Aachen abgerufen werden können.
Archiv Ortsgeschichte AO: Arbeiten Rolf Fürst Walter Goldsmith Frank Auderset Alfons Kümin	<p><u>Rolf Fürst</u> meldete folgende Arbeiten, die er im Archiv AO an der Rainstrasse 2 im Laufe des Jahres erledigt hatte: Planung, Erarbeitung, Verkauf und Vertrieb des ersten Maurmer Kalenders 2015; Übernahme der Nachlässe Ernst Bachofen, Maur, und Anna Stauss-Hess, Forch. Eingangsbücher für neu erhaltene Unterlagen erstellen; Infrastruktur im Arbeitsraum erneuern und aufrüsten, Gerät für Audioaufnahmen usw.; Kursbesuch „Geschichten erzählen“ (s. Kurse); Übernahme von elektronisch inventierten Fotos und Postkarten (s. Inventar) sowie elektronischen Archivunterlagen von A. Kümin; Eruierung und Ergänzung fehlender Angaben zu Fotos; Nachführung der Chronik 2014; Auskunftserteilung an Drittpersonen zu Fragen betreffend Liegenschaften; Erstellen neuer Fotoaufnahmen, z.B. Einweihung Triebwagen der Forchbahn, in Abbruch begriffener Liegenschaften usw.</p> <p>Tätigkeitsbericht <u>Walter Goldsmith</u>, zuständig für Bibliothek AO: an ca. 35 Tagen mit Inventar Bücher beschäftigt; Eingangsbücher erstellen für Neuzugänge; Mithilfe bei Problemlösungen im Archiv. Intensive Mithilfe Maurmer Kalender (s. unten).</p> <p><u>Frank Auderset</u> erklärte sich bereit, die von Alfons Kümin übergebene Fotosammlung zu betreuen und nach Angaben von Alfons Kümin zu ergänzen. Er wird u.a. die noch nicht fotografierten Ansichts- und Postkarten in seinem eigenen Fotostudio aufnehmen und digitalisieren. Sein PC in Fällanden wurde dementsprechend aufgerüstet, mit Zusatzspeicher und Filemaker FM 13.</p> <p><u>Alfons Kümin</u>, Rüschlikon, arbeitete im Hintergrund weiter mit penden-ten Fotos (ca. 100 alte Bilder), die von ihm recherchiert und aufgearbei-tet wurden, in Zusammenarbeit mit Roland Schmidt, Fotograf Zürich, der das ganze Bildmaterial analog zum Textinventar im Laufe der Jahre aufgearbeitet hat.</p>
Maurmer Kalender	Der am Chilbi-Märt Muur erstmals vorgestellte und mit einem Apéro gefeierte Maurmer Kalender 2015 wurde von der Gemeinde Maur vorfi-nanziert. Leitung Rolf Fürst (Initiator), unter Mitarbeit von Elsbeth Stucki, (Texte). Intensive Mitarbeit durch Walter Goldsmith (Beratung, Vertrieb, Mitorganisation); Bruno Weber (Lektorat); Kostenaufstellung und Budgetkontrolle durch (Mario Galli); Werbung (Susanna Walder).
Sicherheit	Stefan Sallenbach (Mitglied VMM und Feuerwehr Maur) überprüft lau-

fend die Messdaten im Archiv und ist zuständig für die Sicherheit.

III. Schenkungen und Neuerwerbungen

Schenkungen

Herrliberger-Sammlung HS

- Peter Wyder, Ghiffa (Italien): 5 Lithographien betr. Kleider- und Hutmoden, 19. Jh. / dito: *The Hundred Swiss – Land and Sea Officers in their Regimentals*, 2 Bl. Kupferstiche. o. J.
- Nachlass Ernst Bachofen: Prof. Dr. Dietrich Schwarz, *Archivalia et Historica. Arbeiten aus dem Gebiet der Geschichte und des Archivwesens*. 1982 / Karl Stüber, Hans Wetter, *Blankwaffen*. / Reader's Digest, *Die Schweiz um die Jahrhundertwende*. 1985 / Rudolf Schnyder: *Zürcher Staatsaltertümer. Der Zürcher Staat im 17. Jahrhundert*. 1975 / Arnold Zimmermann, *Die Bedeutung des Fraumünsters für die Zürcherkirche – von der Reformation bis zur Regeneration*. 105. Neujahrsblatt zum Besten des Waisenhauses in Zürich für 1942 / Gustav Solar, *Das Panorama*. 1979 / Peter Vogelsanger, *Zürich und sein Fraumünster. Eine elfhundertjährige Geschichte*. 1994 / Schifffahrt-Genossenschaft Greifensee, *1890-1990, 100 Jahre Schifffahrt Greifensee*. 1990 / Kulturgemeinschaft Uster, *Stiche und andere alte graphische Darstellungen aus dem Bezirk Uster*. 1954 / Schweiz. Landesmuseum, *Die Schweiz im 18. Jahrhundert. Politische Unbeweglichkeit – geistiger Aufbruch*. 1977 / Broschüre Verlag Paul Haupt, *Porzellan und Fayence des 18. Jahrhunderts im Zunfthaus zur Meisen*. 1956 / Brugger Bezirksgesellschaft für vaterländische Cultur, *Neujahrsblatt der Aargauischen Jugend geweiht, 1825* (mit 2 Lithographien *Schloss Rheinfelden* und *Karl der Grosse*). 1825 / dito, *Neujahrsblatt 1826* (mit 2 Abb. u.a. v. Heinrich Meyer Zürich 1825). 1826 / dito, *Neujahrsblatt 1822* (mit 2 Abb.). 1822 / dito, *Neujahrsblatt 1821* (mit 2 Abb. von F. Hegi) 1821 / Künstler-Gesellschaft Zürich, *XVIII. Neujahrsstück auf das Jahr 1822* (mit 2 Abb.). 1822. / Emma und Leonhard Cafilisch, *Karl Zürcher: Aus der Geschichte der Zürcher Papiermühle auf dem Werd 1470-1700*. 1963
- Heinz Keller, Winterthur: *Holzschnitt in Farbe Der Künstler als Zirkusdirektor* (anlässl. Ausrufert/Guckkasten-Ausstellung 2014). 2013
- Dora Wynistorf, Turbenthal (durch R. Esseiva, Soz.Archiv Winterthur): E. E. Schlatter, *Greifensee mit Fischer*, Radierung. o. J. / E. E. Schlatter, *Kopfweiden*, Radierung. o. J.
- Werner Suter, Maur: Galerie Fischer Auktionen AG Luzern, *Katalog Gemälde alter Meister & 19. Jh.* (mit div. Exponaten Salomon Landolt). 2013 / I. M. Meyer del., *Sihlwald, wo Salomon Gessner wohnte* (Radierung Forsthaus Sihlwald). o. J.
- Elster Verlag Zürich: Madlaina Janett, Dorothe Zimmermann, *Ländlerstadt Züri, Alpen, Tracht und Volksmusik in der Limmatstadt* (Belegexemplar mit Abb. Salomon Gessners *Arkadische Szene am Wasser* und Erwähnung Quelle Museen Maur). 2014
- Maya Hefti, Forch: David Herrliberger, *Ausrufertbilder Nr. 4 Kräbs, Kräbs, Baach-Kräbs / Nr. 126 Saurchraud / Nr. 128 Äschä* (3 Radierungen, kol.). 1749-51
- Anna Regula Tal, Zürich: David Herrliberger, *Ausrufertbild Nr. Chäsli*

- oder *Chörbli-Chraud, Feurblumä* (Radierung, kol.). 1749-51
- Annelies Luther, Greifensee: Godi Leiser, *Ansicht Kirche Greifensee*, 1996 / dito, *Bauernhaus in Greifensee*, 1991 / dito, *Altes Holz-Wohnhaus mit Kirche in Greifensee*. 1993 (3 Kopien für Inv. Leiser)
- Daniel Hasler, Zunft Hard, Zürich: 2 Sechseläutenblätter der Zunft Hard nach David Herrliberger, *Kübeli-Milch* (2013) und *Amelemähl* (2014), farbige Kopien A4 mit erläuternden Texten auf Rückseite. 2014
- Fa. Bost Productions GmbH., Maur: 1 lebensgrosse Ausruferfigur in Holz nach David Herrliberger, Nr. 57 *Raritet schöni Raritet* (Guckkastenmann). 2014

Ankäufe HS

- Fa. Bost Productions GmbH., Maur: 1 lebensgrosse Ausruferfigur in Holz nach David Herrliberger, Nr. 61 *Landkarten, Contrafayt, Landschaften* (Stichverkäufer) 2014
- Verband Museen Schweiz VMS: *Schweizer Museumsführer*. Basel 2014
- Harry N. Abrams Inc.: Richard Balzer, *Peepshows. A Visual History*, New York 1998
- Christian Brandstätter Verlag: Rudi Palla, *Verschwundene Arbeit. Von Barometermachern, ...*, Wien 2010
- Ökotoxia Verlag: Ingrid R. Floerke, Bernhard Schoen, *Markt, Musik und Mummenschanz. Stadtleben im Mittelalter* (Kinderbuch m. Ausrufer), Münster 2008
- Verlag Juris Truck: Hans Erhard Escher, *Beschreibung des Zürich Sees* (seltener Faksimiledruck). 1980
- Anton H. Konrad Verlag: Sixt von Kapf, *Guckkastenbilder aus dem Augsburger Verlag von Georg Balthasar Probst, 1732-1801*. Weissenhorn 2010
- C. H. Beck Verlag: Neil MacGregor, *Shakespeares ruhelose Welt*. Buch und Audio-CD (zum Exponat „Autolycus“ Ausst. 2014). München 2013
- Pantheon Verlag: Michaela Vieser, *Von Kaffeeriechern, Abtrittanbietern und Fischbeinreissern*. Buch und Audio-CD (zu diversen Exponaten in Ausst. 2014). München 2012
- Ges. für Schweiz. Kunstgeschichte GSK: *Die Orgeln der Klosterkirche Muri und ihre Geschichte*. Bern 2007 / dito: Peter Paul Stöckli, *Die Gärten des Klosters Muri*. Bern 2013
- Vereinigung der Freunde d. Klosterkirche Muri: Hugo Müller, *Benediktinerkloster Muri 1027-1841. Die Heiligen auf den Glasgemälden ...* Muri 2004
- Atelier Markus Keller, Winterthur: *Guckkasten* (Nachbau des alten Guckkastens in der ZBZ). 2014
- Roland Schmidt, Zürich: 5 *Guckkastenbilder v. Verlag Balthasar Probst* (zum Einlegen in Nachbau Guckkasten; hochwertige Reproduktionen farbig auf Hahnemühle-Papier). 2014
- Werner Suter, Maur: David Herrliberger (Bernard Picart), *Les Cérémonies religieuses de tous les peuples du monde* (inkl. Zürcher Ceremonien 1725), 1750 / dito: David Herrliberger (Bernard Picart), *Les Cérémonies religieuses de tous les peuples du monde*. (Nachschlagewerk für Besucher). 1750
- Antiquariat Oliver v. Osvald, St. Gallen: Henry William Bunbury, *Auftritt des Autolycus* (Radierung in Punktiermanier kol., nach Shake-

speare, extrem selten). 1788 / dito: *Cheek and Viola* (Radierung in Punktiermanier, kol., nach Shakespeare). 1788 / dito: Thomas Lord Busby, *Matches* und *Chickens* (2 Londoner Ausrufer, Radierung kol.). 1822

Leihgaben HS

- Werner Suter, Maur (Walter Erdin, Maur): Salomon Gessner, 2 *Original-Zeichnungen* (zur Ansicht für Besucher; momentan bei Restaurator) / dito: Ausruferfiguren in Porzellan, *Flaschenverkäufer von Passau*, (Höchst um 1770); *Bilderhändler* (Ludwigsburg um 1766/68); *Strassenverkäufer mit Fässchen* (japan. Elfenbein, um 1900); *Guckkastenmann* (Höchst um 1770); *Verkäuferfigur* (Passau 1937-1942); *Guckkastenmann* (Passau 1937-1942); dito: 2 *Stereoskope mit Bildeinlagen*, um 1900; dito: *Kulissenguckkasten Sujet Augsburg mit Rathaus und Perlachturm* (m. nachträglicher elektr. Beleuchtung), um 1780; dito: *diverse Ausrufer- und Guckkastenbilder* (Radierungen, Punktiermanier, Aquatinta, Kupferstiche, Exponate in Ausst. 2014)
- Luzia Schwegler-Stockmann, Zürich: *Guckkasten* (aus Familienbesitz), um 1850; dito: 38 *Guckkastenbilder*, 1760-90
- André Ginesta, Männedorf: 1 Musikalisches Stereoskop "Henri Vidoudez, Ste. Croix mit Kurbel und automatischem Bildwechsler für 6 Stereobilder", um 1900
- Michael Funk, Cham: 1 Stereo-Betrachter EDUCA I von Matthey, Paris, für Diapositiv-Glasplatten. Mit 39 Bildtafeln aus Glas, 1910 Sina Dür, Ebmatingen: *kleines Stereoskop für Glasplatten* (Familienbesitz). o. J.
- Susanna Walder, Illnau: 1 *Viewmaster* (Fisher Price), um 1970; dito: Roland Pym, *The sleeping Beauty* (Folding Book), London um 1930; dito: *Fernseher 1950er-Look* (mit Batterie betr. Eisenbahn und 10 Weihnachtsliedern), 2014

Depositum HS

- Markus Gossweiler, Gemeindeschreiber Maur: *Druckgraphische Ansichten aus dem Gemeindehaus Maur* (11 Originale/Radierungen David Herrliberger, 1 Postkarte *Gruss aus Maur*: Gemäss Liste vom 1.9.14, zur Aufbewahrung im Archiv AO = Eingang unter Tisch)

Schenkungen OM Ortsmuseum Mühle

- Alfons Kümin, Rüschtikon: Regierungsrat d. Kt. Zch., *Alte Zürcher Gebäckmodel*. Zürich 1970
- Hansruedi Schatt, Maur: *Ofenkachel Sujet „Alpaufzug“*, um 1910-20.
- Kurszentrum Ballenberg Handwerk: Ausstellungskatalog *Handwerk Vom Halm zum Hut*, Brienz 2010
- Stiftung „Freiämter Strohmuseum Wohlen“: *Freiämter Strohmuseum Wohlen*. Wohlen 1995
- Anna Regula Tal, Zürich: *diverse hauswirtschaftliche Geräte* (von Mutter Anni Stauss, Aesch) / dito: *Zürcher Festtagstracht* (Haube, Bluse, Weste, Rock, 2 Schürzen, 2 P. Strümpfe, 2 P. Schuhe; aus Nachlass Anna Maria Stauss)
- Paul Bliggensdorfer, Fällanden: *Flügel-Waschmaschine*. o. J.
- Jakob Frei, Maur: *Lasthaken mit Rolle*, o. J.
- Anita Rüedi, Ebmatingen: *Stickutensilien*, o. J.
- Jakob Vollenweider, Maur: *Ofenkachel*, o. J.

Ankäufe OM

- AT Verlag: *Strohzeiten – Geschichte und Geschichten der aargauischen*

Strohindustrie. Aarau 2013

- Minedition Verlag: Céline Lamour-Crochet, *Der kleine Strohhut* (Kinderbuch). Bargteheide, 2012
- Thienemann Verlag: *Rumpelstilzchen* (Kinderbuch). Stuttgart 2004

Leihgabe OM

- Werner Suter, Maur: *Pferdegespann mit Fuhrwagen. Mit 2 Fässern und einem Sack* (Holzspielzeug). Brienz um 1925

Schenkungen AO Archiv Ortsgeschichte

- Kurt Stäubli, Maur: *Flurnamenplan der Gemeinde Maur* (Fotografische Kopie des „Topographischer Atlas der Schweiz“ od. „Siegfriedkarte“ 1:10'000). o. J.
- Willi Heusser, Maur: *Poststelle Maur* (Kopie einer schriftlichen Zus'stellung der Postgeschichte mit 3 Artikeln MP und 5 Fotos), o. J.
- Pfr. René Perrot, Ebmatingen: *Lebenslauf und Todesanzeige Robert Gujer, Maur* (letzter Schuhmacher von Maur) 2014
- Werner Suter, Maur: 4 Kopien Lebensläufe ehem. Einwohner Maur, *Gertrud Metzler, Wannwis und Maur / Hans Emil Bräker, Maur / Dr. Hans Schweizer, Maur / Ernst Morf, Maur*. 2014 / dito: Erwin Egli-Jung, *Herkunft des Flurnamen Wolfgalgen, Ebmatingen*. 2008
- Evang.-ref. Kirchgemeinde Maur: 3 *Konfirmationsfotos* (Farbkopien). 2014
- Annemarie Santschi, Maur und Ulrich Knobel, Forch: *Dokumente Archiv Orchester Maur*. 1992-2013
- Anna Regula Tal, Zürich: *Prospekt und Gedicht zu Glockenjubiläum*. 2000
- Hansruedi Schatt, Maur: 3 *Fotos*, o. J.
- Hansueli Metzler, Maur: 3 *Familienfotos Metzler-Nauer, Wannwis*, o.J.
- Alfons Kümin, Rüschtikon: *Zürich in alten Ansichten* (3 Postkartenalben à 30 PK Fotos s/w) Ende 19.- anfangs 20. Jh. / dito: *Alte Ansichten Stadt Zürich* (30 Postkarten Fotos s/w) Jahrhundertwende 19./20. Jh. / dito: *Ansichten Greifensee und Nänikon, Schloss Uster, Greifensee, Maur* (5 PK Farbfotos). 2003/04 / dito: *Alte Ansichten von Uster* (10 Ansichtskarten Fotos in Sepia). 1892-1910

Ankäufe AO

- Lorli Bachofen, Maur: Gottfried Kuhn, *Geschichte der Gemeinde Maur* (6 Ordner, bisher Dauerleihgabe, jetzt im Besitz der AO; siehe EB 17.5.2013). 1942
- Verlag Heimeran, München: *Massin, Händlerrufe aus europäischen Städten*. 1978
- Schweizer Radio und Fernsehen SRF: *anno 1914 – Die Fabrik / dahinden – anno 1914 / anno 1914 – Die Wochenschau* (3 DVDs zeigen die Schweiz vor hundert Jahren; Mitwirkender: Andreas Wallimann, Maur). 2014
- Gesellschaft für Schweiz. Kunstgeschichte GSK: Abegg, Barraud, Wiener, Grunder, *Kunstdenkmäler d. Kt. Zürich. Neue Ausgabe Bd. III.I Stadt Zch. Altstadt rechts der Limmat, Sakralbauten*. Basel 2007 / dito: *Kunstdenkmäler d. Kt. Zch. N.A. Bd. V Die Stadt Zürich V. Die „Ausgemeinden“ der Stadt Zch. bis 1860*. Bern 2012 / dito: Abegg, Barraud, Wiener, Grunder, Stäheli, *Kunstdenkmäler d. Kt. Zch. N.A. III.II Die Stadt Zürich III.II Altstadt rechts der Limmat, Profanbauten*. Bern 2007

IV. Dank

Das Kuratorium dankt den Gemeindebehörden für die gute Zusammenarbeit und Unterstützung während des Jahres. Ein grosses Dankeschön an unsere langjährige Gemeindevertreterin Delia Jäggi-Lüthi für ihre kompetente Mitarbeit und gute Vermittlung zur Behörde. Sie wurde nach der Konstituierung des Gemeinderats für ein anderes Amt eingesetzt. Dank an den gesamten Vorstand für die tolle Zusammenarbeit während des Jahres. Ein spezieller Dank geht an Alfons Kümin, der immer noch mit viel Herzblut im Hintergrund aufarbeitete. Vereinspräsident Mario Galli und Vizepräsident Walter Goldsmith danke ich für ihre aufwändige Koordinationsarbeit. Allen mitarbeitenden Mitgliedern sei hier gesamthaft gedankt für ihr wertvolles Engagement und die Freundlichkeit, mit der sie jeweils die Besucher betreuen. Speziell möchte ich den zweimaligen Einsatz am Chilbi-Märt von Nichtmitglied Helen Oetiker erwähnen. Gedankt sei an dieser Stelle allen Leihgebern, die zum Gelingen der neuen Ausstellung wesentlich beitrugen: Werner Suter, Maur; Fa. Bost GmbH., Maur, Schreinerei Sallenbach, Maur; Frank Auderset, Fällanden; Heinz Keller, Winterthur; Familie Luzia Schwegler-Stockmann, Zürich; André Ginesta, Männedorf; Michael Funk, Cham. Nur durch gute Zusammenarbeit entsteht etwas Schönes.

Für das Kuratorium:
Susanna Walder

Illnau, 22. April 2014